

– Vom Leipziger Bezirksgericht wurde am 8. Juni, also gerade am Tage nach der Lehrerversammlung, ein unwürdiges Glied des Lehrerstandes, Karl Friedrich May aus Ernstthal, wegen Betrügereien, die er namentlich in Penig, in Chemnitz und in Leipzig verübt, zu 4 Jahren und 1 Monat Arbeitshausstrafe verurtheilt.

---

Aus: Zwickauer Wochenblatt, Zwickau. 63. Jahrgang, Nr. 136, 15.06.1865.

Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, Januar 2019